

Gaunushute

Somburger Tageblatt.

Anzeiger für Bad Homburg v. d. Höhe

Anzeigen kosten die fünf-
gespaltene Zeile 15 Pfg.,
im Retikamett 30 Pfg.

Bei öfteren Wiederholun-
gen wird entsprechender
Rabatt gewährt.

Daueranzeigen im Woh-
nungsanzeiger werden nach
Uebereinkunft berechnet.

Geschäftsstelle
und

Schriftleitung:
Rupfenstraße 1. Fernspr. 9.

Zweites Blatt.

Die sieben Geheimnisse.

Novelroman aus dem dunkelsten England
von W. Rajowski.

Verlegt von Grethlein & Co. G. m. b. H. Leipzig 1915

„Schieß doch! Schieß doch!“ rief er dem drit-
ten Mann zu, aber in dem herrschenden
Stille war der Revolver, den er nach
einem Anschlag aus der Hand gegeben
nicht zu finden.

Wie ich das bemerkte, schoß ich blind-
lings nach dem dritten Manne, öffnete dann
die Tür und eilte die Treppe hin-
unter nach dem Flur. Einer von ihnen ver-
suchte mich, während die beiden Verwundeten
nicht noch einmal in den Revolver zu
greifen wollten, wußten sie doch, daß ich mit
der Waffe umzugehen verstand.

Ich gerade die Klinke der Haustür in
Hand hielt, warf sich der Verfolger auf
am meine Flucht zu verhindern. Zum
Glück gelang es mir jedoch, die Tür zu öffnen
nach einem verzweifelten Handgemenge,
daß er mir die Waffe aus der Hand zu win-
nen suchte, ergriff ich ihn plötzlich an der
Hals, warf ihn zur Erde und entfloß auf die
Treppe. Es war auch die höchste Zeit, denn
hinter mir kamen seine Genossen, die seine Hilfe
genommen hatten, die Treppe herunter.

Das war ohne Zweifel die verwegenste
Tat meines Lebens und ich war bereit auf-
zutreten, daß ich mir nicht einmal das Haus
angehören hatte, und daher auch nicht
die Lage war, den Fall der Polizei zu mel-
den. Wenn man sich aber in Lebensgefahr
begeben, so werden alle Gedanken und Er-
wägungen vom Selbsterhaltungstrieb in den

Hintergrund gedrängt, und doch war es kaum
denkbar, daß solche verbrecherischen Anschläge
ungefährdet bleiben sollten.

Atemlos, aufgeregt und mit abgespannten
Nerven langte ich in meiner Wohnung an.
Ich mischte mir einen kräftigen Brandy mit
Soda, stürzte ihn gierig herunter, und be-
schaute mich dann näher im Spiegel.

Ich bot einen gar sonderbaren Anblick.
Meine Haare waren zerzaust, mein Kragen
abgerissen und ein Kermel meines Rockes her-
ausgerissen, so daß das Futter zu sehen war.
Am Hals bemerkte ich eine garstige Krat-
zwunde, die mir einer der Banditen mit den
Fingernägeln beigebracht hatte.

Meine Uhr, mein Ring und meine Busen-
nadel waren indes an ihrem Ort. Wenn sie
also die Absicht hatten, mich zu berauben, so
war ihre Mühe vergeblich und zwei von ihnen
hatten bei dem Handel Schüsse als Zugabe er-
halten. Die einzige Möglichkeit, ihrer hab-
haft zu werden, waren ihre ziemlich ernst-
haften Verletzungen, wozu sie unbedingt einen Arzt
hinzuziehen mußten.

Da ich mich ein wenig matt fühlte, setzte
ich mich für etwa eine halbe Stunde in mei-
nen Lehnstuhl und dann ging ich nach einer
erfrischenden Waschung zu Bett.

Während meiner Arbeit im Hospital ging
mir die Affäre aus vergangener Nacht nicht
aus dem Sinn. Das junge Mädchen hatte
mich gefragt, ob ich Dr. Bond wäre, eine Tat-
sache, die mir zeigte, daß mir eine wohlvor-
bereitete Falle gestellt worden war. Jetzt war
es mir klar, weshalb sie mir die Krankheit des
Mannes nicht beschreiben konnte. Nicht aus
meiner Kostbarkeit, sondern auf mein Leben
hatten sie es abgesehen. Das sollte eine Lehre
sein, um in Zukunft bei Nachtbesuchen mehr
Vorsicht walten zu lassen.

An jenem Tage war Sir Bernhard nicht
nach der Stadt gekommen, ich hatte also den
ganzen Tag in dem düsteren Sprechzim-
mer angestrengt tätig sein müssen. Kurz vor
6 Uhr begab ich mich erschöpft in meine Woh-
nung, um die Kleidung zu wechseln, weil ich
den Abend mit meinen Freunden im Klub
verbringen wollte.

Nichtahnend öffnete ich die Tür meines
Wohnzimmers, blieb aber fast sprachlos stehen,
als ich im Lehnstuhl die wohlgekleidete Ge-
stalt Marys gewahrte. Die Witwentrauer
stand ihr gut zu Gesicht, und als sie sich erhob,
tauschte es von Seide und ein helles Lachen
kam über ihre Lippen und sie sagte:

„Ich bin ein unerwarteter Besuch, Herr
Doktor. Aber Sie werden mir die Art und
Weise meines Eindringens in Ihre Wohnung
gewiß nicht verübeln?“

„Aber natürlich“, erwiderte ich und mit
gehobelter Höflichkeit lud ich sie zum Platz-
nehmen ein. Gemäß dem Versprechen, das sie
ihrem Gatten gegeben hat, hatte sie keine Zeit
verloren, um mich zu besuchen, aber zum Glück
war ich über den Zweck ihres Besuches unter-
richtet.

„Ich bin nur für einige Tage in London“,
sagte sie. „London hat jetzt nicht mehr
den Reiz für mich, wie früher“, und sie seufzte,
als ob traurige Erinnerungen an ihrem Geiste
vorüberziehen würden. Dann küßte sie ihren
Schleier, wobei ihr blaßes, schönes Antlitz
sichtbar wurde, und sagte: Ich bin eigentlich
gekommen, um mit Ihnen über Ethel zu
reden.“

„Nun, was ist mit ihr?“ fragte ich und
schaute ihr ins Gesicht, wobei ich zum ersten
Male einen merkwürdig listigen Blick in ihren
Augen erblickte. Sie versuchte ruhig zu blei-
ben, aber ihre nervösen Fingerbewegungen
verrieten, daß in ihrer Brust ein Sturm inner-
er Erregung tobte.

„Um ganz offen zu sein, Ralph“, sagte sie
mit ruhiger, ernster Stimme, „ich glaube, daß
Sie das arme Mädchen nicht anständig be-
handeln. Sie scheinen ganz vergessen zu
haben, und die Vernachlässigung hat es sich
sehr zu Herzen genommen.“

Nein, Mrs. Courtenay, Sie mißverstehen
die Situation“, protestierte ich. „Daß ich sie
ein wenig vernachlässigt habe, gebe ich zu,
nichtsdestoweniger geschah das nicht mit Ab-
sicht, sondern ist nur auf meine ständige Ar-
beitsüberbürdung zurückzuführen.“

„Sie ist der Verzweiflung nahe, und zudem
ist es in aller Welt Munde, daß Sie Ihr Ver-
löbniß gelöst haben.“

„Auf das Geschwäh der Leute gebe ich
nichts. Weshalb sollte sie darauf Wert legen?“

„Sie lieben Sie doch, das wissen Sie zu gut.
Denken Sie doch an die Zeit in Rem, wo
ihre Zuneigung zu Ihnen ganz deutlich zu-
utage kam.“ Sie verfolgte die Sache ihrer Schwe-
ster, wie Mr. Courtenay es ihr empfohlen
hatte. Es war mir langweilig, daß sie mich
zu beeinflussen versuchte, aber ich ließ mir
alles gefallen, um nicht zu verraten, daß ich
etwas wußte.

„Ich habe vor einigen Tagen Hennifers
besucht, aber Ethel ist nicht mehr dort. Sie
scheint aufs Land gegangen zu sein“, be-
merkte ich.

„Wo hin?“ fragte sie schnell.

„Sie ist zum Besuch bei einer Freundin
in der Nähe von Hereford.“

„O“, rief sie, als ob ihr plötzlich ein Licht
aufgegangen wäre, „ich weiß schon, bei wem sie
ist. Ich wundere mich, warum sie mir nichts
davon gesagt hat. Ich hatte die Absicht, sie
heute Abend zu besuchen, aber das erübrigt
sich jetzt. Gut, daß ich es weiß, denn mir liegt
nichts an Mrs. Hennifer. Sie ist eine äußerst
ungebildete Person.“

(Fortsetzung folgt.)

Vertrauenssache ist der Kauf von Uhren, man wende sich stets an den Fachmann, J. Löwenstein, Homburg, Louisestr. 43 1/2



Institut für elektr. u. physik. Therapie.

Lange Melle 5. Fernsprecher 628
Ärztl. Leitung Kisseleffstrasse 11 Fernsprecher 674

Heilmittel: Diathermie, Künstliche Höhensonne
Oszillierende Ströme, Rot-Blau-Weißlicht

Heilanzeigen: Herz- Leber- Magen- Nieren- Lungen-
Nervenleiden, Neuralgie, Ischias- Gelenk- u. Muskeldrhenatis-
mus, Gicht, Bronchialkatarrh, Bleichsucht, Blutarmut,
Frische und alte Wunden, Appetit- u. Schlaflosigkeit,
Hämorrhoiden, Hautkrankheiten.

Neben jeder Kur zu gebrauchen.
Erfolge, wo andere Methoden versagen.
Die Heilmittel sind von der Homburger u. Ober-
urseler Krankenkasse zur ärztl. Verordnung zu-
gelassen.

Kath. Fürsorgeverein Frankfurt a. M.

Familien, welche bereit sind, Kinder vom Säuglings-
bis zum 16. Lebensjahr gegen Entgelt in Pflege zu
nehmen, werden hiermit gebeten, sich bei der unterzeichneten
Geschäftsstelle zu melden.

Monikaheim Köstheimerstraße 11-13.

Große Auswahl eleganter

Damen- und Kinderhüte

Belour, Samt usw. sowie Bänder, Blumen, Federn.
Kirdorferstraße 43.

Krauteinscheiden besorgt

Aug. Gerecht
Rindische Stiftsgasse 18
3169 Weedeplatz.

2 Zimmerwohnung
eventl. 1 Zimmer mit Küche
per sofort zu vermieten
3125 Louisestraße 10/12.

In unserem Hause Kirdorferstr. 1,
1. Stock, vollständig neu hergerichtete

4 Zimmerwohnung
mit allem Zubehör für sofort zu
vermieten.

Schokoladen- & Conservensfabrik
„Taurus“ W. Spies & Co.,
G. m. b. H. 1434

Landgräfl. Hess. concess.

Landesbank

Homburg vor der Höhe.

Vorschüsse auf Wertpapiere
Discontierung von Wechseln

Eröffnung von Conto-Correnten und
provisionsfreien Checkrechnungen

Annahme von Spareinlagen

An- u. Verkauf von Wertpapieren,
Checks und Wechseln

auf ausländische Plätze.

Aufbewahrung und Verwaltung von
Wertpapieren und Wertsachen.

Vermietung von Safes in unserer feuer-
u. einbruchssicheren Stahlkammer.

Bütten u. Fässerfür Wäschereien, Gärtner und Dekor-
namen geeignet zu verkaufen.**Homburger Cognacbrennerei****Siegmund Rosenberg**
1315 Dorotheenstraße 38.**Erfurter Blumenkohl**Ia Qual. liefert so lange die Ernte
dauert Oktober und November in
größeren Partien. Gilt geg. Nachn.
oder vorherige Kasse. Körbe oder
Steigen sind vorher durch Gilgut
frachtfrei einzusenden. 3061**Firma Elise Jander, Erfurt.****Mücke weg!**Beste Schutz gegen Insekten-
stiche **à 50 Pfg.**Bei Hofl. **Otto Voltz, Drogerie.****Ordentliches Mädchen**das **kochen** kann, für sofort oder
1. Oktober gesucht. 3168**Kaiser Friedr.-Prom. 59.****Krauthobel****Haushaltungsmagazin**
Taunus**Mainzer & Hirsch**Bad Homburg **Louisenstraße 14**
am Markt. Telefon 789.**Ant. Happe****approbierter Kammerjäger**
Oberursel i. T., Marktstraße
Telefon 56empfiehlt sich zur Vertilgung
sämtl. Ungeziefer nach der neuesten
Methode wie Ratten, Mäuse,
Wanzen, Käfer u. A. Übernahme
ganzen Häuser im Abonnement**Wohnungs-Anzeiger.****Eine 2 Zimmerwohnung**mit Zubehör im Vorderhaus zu ver-
mieten. **Hainstraße 15 2626a****Eine 2 Zimmerwohnung**mit je einem Balkon, Küche, Elektr.
Licht, Gas, abgeschlossenen Vorplatz
und Zubehör per 1. August zu verm.
2070a **Höbestraße 33, 1. St.****Wohnungen**im 2. und 3. Stock gegenüber dem
Kurhaus zu vermieten. 2404a
F. L. Loh, Louisenstraße 61 1/2**Freundliche Wohnung**mit elektrischem Licht und Gas an
ruhige Leute sofort zu vermieten
Mühlberg 11
2985a **Zu erfragen im 1. St.****Möbliertes Zimmer**zu vermieten, mit 1 oder 2 Betten.
Zu erfragen in der Geschäftsstelle
dieses Blattes unter 2957a.**Eine schöne****2-3 Zimmerwohnung**im 2. Stock ist sofort zu ver-
mieten. 1917a
Obergasse 5.**Schöne**

(2229a)

große Werkstätte,auch geeignet für Möbel unterzu-
stellen per sofort oder später zu
vermieten bei**K. Färber Löwengasse 11a****Günstige Gelegenheit!**Villa enthaltend 7 Zimmer und Zu-
behör, Zentralheizung, elektr. Licht
mit schönem Garten umständehalber
für **M 33000** sofort zu verkaufen.
2716a **Näh. J. Fuld, Senf.****In Gonzenheim**ist an der Haltestelle der Elektrischen
eine **Parterrewohnung von 3**
Zimmern zu vermieten. Monatlich
M 30 Miete. Zu erfragen
2456a **Hauptstraße 14.****Schöne**

2527a

4 Zimmerwohnungneuzeitlich eingerichtet, mit Loggia,
Bad und Zubehör nebst Garten, in
der Wendelstraße gelegen an ruhige
Familie sofort oder später preiswert
zu vermieten. Näheres durch
Schüler, Saalburgstraße 57.**Schöne****Wohnung**mit elektrischem Licht zu vermieten
1985a) **Mühlberg 11.**
Zu erfragen im 1. Stock.**Schöne****3 Zimmerwohnung**1. St. nebst einem hübschen geraden
Mansardenzimmer, Küche, 2 Kellern,
Kochgas und elektr. Licht leer oder
möbliert an ruhige Mieter zu ver-
mieten. **Elisabethenstr. 25. 2131b****Möbl. Zimmer**und Mansarde zu vermieten.
3119a **Höbestraße 11, III.****Schöne****3 Zimmerwohnung**mit Zubehör zu vermieten (1955a)
Frankfurter Landstraße 43.**Schöne****3 Zimmerwohnung**evtl. mit Laden, Zubehör, Gas,
Wasser u. zu vermieten 2387a
Hugo Eppstein, Elisabethenstr. 5/7**Schöne****2 Zimmerwohnung**mit Zubehör, im Seitenbau an ruhige
Leute zu vermieten. (1992a)**Luisenstraße 43****Kleine****2-3 Zimmerwohnung**im Hinterbau an ruhige Leute für
1. November zu vermieten.
2690a **Louisenstraße 4/6.****Kleine**

2644a

2 Zimmerwohnungmöbl. oder unmöbl. an ruhige Leute
zu vermieten, auch einz. Zimmer
möbliert. **Mühlberg 39.****2 Zimmer,**Küche und Zubehör an ruhige Leute
per 1. Juli zu vermieten.
2069a **Schulstraße 11, III.**
Zu erfragen im großen Laden.**Leergewordene****mittlere Fabrikräume**mit Elektricität, Wasserleitung und
Gas, bestehend aus großem Betriebs-
raum, cementierter Lagerhalle und
verschiedenen Nebenräumlichkeiten zu
jeder Art Betrieb geeignet, zu ver-
mieten. (3015a)**Saalburgstr. 57**

Eingang Triftstraße.

5 Zimmerwohnungmit Bad, Gas und elektrisch Licht,
modern eingerichtet zu vermieten.
3107a **Ferdinands-Anlage 19p.****2 Zimmer-Wohnung**mit sämtlichem Zubehör sofort zu
vermieten. 2150a
Waisenhausstraße 2.**3 Zimmerwohnung**mit Elektr. Licht, Gas und Zubehör,
wenn etwas Hausverm. mit über-
nommen wird, billig zu vermieten.
Angebote unter **B. 3059a** an die
Geschäftsstelle.**Sehr schöne****4 Zimmerwohnung**im 2. Stock mit allem Zubehör,
Balkon, elektr. Licht, Gas u. an
ruhige Leute zu vermieten. 3049a
Louisenstraße 79.**Bad Homburg.**In schöner **Villa**, feinsten Lage
sind schön möbl. **Zimmer** mit und
ohne Küche, auch für das ganze
Jahr preiswert zu vermieten. Wo?
fragt die Geschäftsstelle dieses Blattes
unter 2685a.**Freundliche****2 Zimmerwohnung**ev. mit Mansarde zu vermieten
2713a **Am Mühlberg 49.**

Zu vermieten oder zu verkaufen

Villain freier Lage **Saalburgstraße 123**
mit großem Bier-, Gemüse- und
Obstgarten. (2193a)Näheres **Louisenstraße 33.****Landgrafenstr. 38, 3. Stock****schöne 2 Zimmerwohnung** mit
Bad an ruhige Mieter zu vermieten.
1874a **Näheres Löwengasse 5 part.****Am Mühlberg 33****schöne 3 Zimmerwohnung**
mit Zubehör an ruhige Leute zu
vermieten. Näheres zu erfragen
2842 **Louisenstraße 43.****Mansardenwohnung**zu vermieten. 2596a
Dorotheenstraße 34.**Seifenfabrik**(Haus Neugäß) mit 3 Wohnhäu-
fern ganz oder geteilt infolge To-
desfall unter günstigen Bedin-
gungen zu verkaufen oder zu
verpachten. die Fabrik ist auch für
andere Zwecke geeignet. (2397a)
Näheres J. Fuld, Senf.**3 Zimmerwohnung**2 Stock nebst Küche, Speisestube,
Mansarde und allem Zubehör per
1. Oktober zu vermieten, Leucht- u.
Kochgas vorhanden. 2220a
Georg Corvinus,
Saalburgstraße 4.**Schöne Wohnung**zwei Zimmer mit Küche billig zu
vermieten. 2895a
Mag Willert, Mühlberg 23.**Schöne geräumige****Wohnung v. 3-4 Zimmern**
ist zu vermieten. 3170a
Promenade 9/11.**Eine kleine****Mansardenwohnung**sofort zu vermieten. 3173a
Louisenstraße 67.**Schöne****3 Zimmerwohnung**mit Küche und allem Zubehör in
meiner Gartenvilla per 1. Oktober
zu vermieten. 3060
Kaiser Friedrich-Promenade 77.**Ferdinandsanlage 1****Erster Stock****Schöne 3 Zimmerwohnung** mit
allem Zubehör an ruhige Leute so-
ort zu vermieten. (3034a)**Näheres im II. St.****Kleine****Mansardenwohnung**zu vermieten 3143a
Löwengasse 11a**1. Stock****4 Zimmer mit allem Zubehör**
(Elisabethenstr.) zu vermieten.
Zu erfragen bei **Eugen Sadler**
2557a) **Dietrichheimerstraße 16.****3 Zimmerwohnung 1. St.**mit Zubehör, Gas, elektrisch Licht
und Wasser, ev. Gartenanteil an
ruhige Leute zu vermieten ab 1. Okt.
2195a **Bachstraße 49.****2 Zimmerwohnung**mit Gas sofort zu vermieten.
2600a **Wallstraße 31.****Schöne Wohnung**6 Zimmer, Balkons und Zubehör
in ruhiger freier und doch geschützter
Lage, 2 Minuten von der elektrischen
Haltestelle, Nähe der Bahn sofort
zu vermieten. Zu erfragen in der
Geschäftsstelle dieses Blattes u. 2780**2 Zimmer und Küche**im Hinterhaus sofort zu vermieten.
2187a **Dorotheenstraße 11.****Eine****3 Zimmerwohnung**sofort oder später zu vermieten.
22364a **Neue Mauerstraße 3.****Ländliche Sommerfrische**Wohnung auch mit Garten oder
einzelne Zimmer schön möbliert oder
unmöbliert billig zu vermieten.Oberrühle bei Homburg-Rindorf,
2115a **Weberpfad.****Ferdinandsplatz 18****Herrschaftliche Wohnung**
2 Stock, möbl. oder unmöbl.
sofort zu vermieten. (2049a)**Villa Ottilienstraße: 6**8 Zimmer Zubehör, mit allen
Einrichtungen der Neuzeit versehen
Großer Garten ist per 1. Oktober
zu ver'ausen oder zu vermieten.
2169a) **Näheres Castilhostr. 8****6 Zimmerwohnung**mit Bad, elektrisch Licht, Gas und
allem Zubehör eotl. auch Heizung
in schöner Lage zu vermieten.
2626a **Verthold Ludwigstraße 4.****Wohnung**zu vermieten 2391a
Burggasse 7.**Näheres Schulstraße 2.****3-4 Zimmerwohnung**mit Balkon, Gas, elektrischem Licht,
und allem Zubehör sofort zu ver-
mieten. 2594a
Ede Elisabethen- u. Wallstr. 33.**Schöne****4 Zimmerwohnung**mit Balkon, Badezimmer und Zu-
behör, im 1. Stock meines Hauses
sofort zu vermieten.Frau Johanna Ader,
Gludensteinweg 8.**Schöne geräumige****4 Zimmer-Wohnung**mit Balkon, elektrischem Licht, Gas
Wasser etc. an ruhige Leute zu
vermieten, 2481a
Louisenstraße 43**3 Zimmerwohnung**1 St. Vorderhaus und 3 Zimmer-
wohnung Hinterhaus, neu hergerichtet
zu vermieten2972a **Louisenstraße 74.****Eine Wohnung**im Hinterhaus mit Gas und allem
Zubehör sofort zu vermieten.
2445a **Höbestraße 32.****2 Zimmer**mit Küche, Gas und Wasserleitung
per 15. August zu vermieten.
1265a **August Gerecht, Weideplatz.****Schön möbliertes****Schlafzimmer**evtl. mit Wohnzimmer sofort zu ver-
mieten. 2737a
Gonzenheim Frankfurter Landstr. 36.**Gut möblierte****große Zimmer**mit oder ohne Pension zu vermieten.
Kriegspreis) 2499a
Elisabethenstraße 44. I**Möblierte Wohnung**mit Küche von 3-4 Zimmer mit
Bad und Elektr. Licht, auch einzelne
Zimmer zu vermieten. 1966a
Ferdinandsplatz 8.**3 Zimmerwohnung**mit elektr. Licht und Zubehör per
1. Sept. zu vermieten. 2714a
Gludensteinweg 18.**Schöne****2 Zimmerwohnung**mit Küche, Gas und Wasserleitung
per 1. Oktober oder früher zu ver-
mieten. 21865a
Stiftsgasse 2. 2865a**Ein oder auch zwei****Zimmer**mit Küche und allem Zubehör,
Gas und Wasser zu vermieten. 299a
Obergasse 18, Vorderhaus**Laden mit 2 Schaufenstern**und ein Hinterzimmer, Ede Küche
und Louisenstraße zu vermieten.
2266a **Näheres Höbestraße 14.****Schöne freundliche****3 Zimmerwohn.**sofort billig zu vermieten. (223a)
Unterlort 5.**Einfach möbl. Zimmer**zu vermieten. 223a
Louisenstraße 33.**Schöne Wohnung**2 Zimmer und Küche preiswert
vermieten. 290a
Näheres Wallstraße 4.**Zimmer und Küche**elektr. Licht, Wasserleitung für 8
monatlich zu vermieten. 270a
Gonzenheim, Hauptstraße 12.**Zwei schön****möblierte Zimmer**mit Balkon per sofort zu vermieten.
2113a **Schicks Buchhandlung****Gut möbl. Zimmer**in schöner gesunder Lage, **Ka-**
oufs Gebirge, zu vermieten.
2241a) **Saalburgstr. 24****Kleinere****2 Zimmerwohnung**zu vermieten. 240a
Mühlberg 18.**Eine schöne****3 Zimmerwohnung**nebst Zubehör bis 1. Oktober
vermieten evtl. früher. 2282a
Wallstraße 11.**Schöne****Mansardenwohnung**von 3 Zimmern und Küche
1. August zu vermieten.
2220a **Saalburgstraße 50.****3 Zimmerwohnung**mit Gas, elektr. Licht und
Zubehör zu vermieten. 1232a
Verthold Ludwigstr.**Gymnasiumstraße 14****herrschaftliche 6 Zimmerwohn-**
ung part. oder 2. Stock auf 14
zu vermieten. 240a**Näheres J. Fuld, Senf.****und im Hause selbst 2. St.****Möbl. Zimmer**zu vermieten. (211a)
Höbestraße 42 I.**Ober-Eichbach**dicht an der Haltestelle eine
eine **große 3 Zimmerwohnung**
Küche, Bad, Veranda, Waschl.,
Licht, staubfrei mitten im
gelegen sofort zu vermieten. 2011a
Preis 450 M. Näheres**3 Zimmerwohnung**mit elektr. Licht und Zubehör
zu vermieten. 2714a
Gludensteinweg 18.**3-4 möblierte****Zimmerwohnung**mit Küche ist ganz oder grom
vermieten. (123a)
Ferdinandsplatz 14 partien.

Bad Homburg, Fräulein Hanni Mün-
der. — Bei dem ersten Einsah-
ge Herr Lehfeldt, Berlin. Von
gewann den ersten Preis Fräulein
Münzer-Magdeburg, den zwei-
ten Preis von Bülow und den drit-
ten Preis Marie Venzberg-Düsseldorf.
Herr Schwengers-Bonn, 2. Herr
zur See Ramin-Brügge, 3. Herr
Schmied-Stettin.
Herr Schierhorn-Erfurt. — Für das
Touren-Schießen sind wieder ver-
teilt. Von Gönner des Klubs ge-
geben. Offizielle Schießen finden ab
noch Mittwochs statt.

Ein einfaches Mittel zur besseren
der Feuerung für Küchenherde
den „Kruppschen Mitteilungen“ hin-
auf die, da die Beschaffung der Ge-
in den Wintermonaten voraussicht-
lich werden wird, bei eintretendem
heller zurückgegriffen werden dürfte,
die durch starkes Ruhen eintretende
de Herde und der Küchenge-
Doch läßt sich durch richtiges
frischen Kohlen zu den glühenden
in der Weise erfolgen, daß zuerst
auf dem Roste nach hinten zusam-
men und die aufzugehenden Kohlen
hinter werden. Es wird hierdurch
Ausnutzung des Brennstoffes in
erreicht, daß die Kohlen zuerst ver-
bleibt beim Hinüberstreichen über
stärkter verbrennen und in-
nur wenig Ruß abgeben. Bleiben
Kohlen dagegen ausgebreitet,
Kohle liegen und werden sie durch
aufzugehenden von oben zugeführt,
Herdeplatte und Kochtöpfe merklich
nach vorn wird in ungewünsch-
verlängert bzw. verteuert.

Hamsterhöhle. In Bomberg
einer Anzeige die Polizei
kinderlosen Familie eine Haus-
nach angeblich verschwiegene
vor, die ein über raschen-
nis hatte. Es wurden vorge-
10 Pfund Roggenmehl, 193 Pfund
96 Pfund Rucker, 53 Pfund
12 Pfund Grieß, 12 Pfund
Flaschen Petroleum, ein großer
und mehrere hundert Eier.
Gegenstände wurden beschlag-
Geld, welche die sämtlichen
schwiegern haben, sehen ihrer
engegen.

Küster zur mitteldeutschen
1. Oktober für die Eisenbahnen
als die Einführung der Sommer-
Mai. Der 30. April hatte nur
Es war noch eine verhältnis-
zahl von Zügen, die bei der
berücksichtigt werden mußte. Im
wird der 30. September ein
Stunden sein. Er dauert bis
Für die meisten Züge ist die
Betriebspause eingetreten. Nur
sind nur die Nachtzüge zu berück-
bis zum Morgen durchlaufen. Sie
eine Stunde später abgefahren.

Ueberleitung aus der Sommer-
Winterzeit am 1. Oktober d. J. hat
Direktion Berlin folgendes be-
der Nacht vom 30. September
erfolgt die Ueberleitung aus
zeit in die Winterzeit (Mittel-
Zeit). Der 30. September d. J.

endet eine Stunde nach Mitternacht, also um
1 Uhr nachts. Die Uhren müssen in dieser
Nacht um 1 Uhr auf 12 Uhr zurückgestellt wer-
den. Die Stunde von zwölf bis eins erscheint
somit zweimal. Damit keine Verwechslungen
entstehen, werden auf den diesbezüglichen
Aushängen die erste Stunde von 12 bis 1, die
noch zum 30. September gehört, als 12A,
12A 01 usw. und die Stunde von 12 bis 1,
mit der der 1. Oktober beginnt, als 12B,
12B 01 usw. bezeichnet.

Sehr glücklich gefunden scheint die Bezeich-
nung mit A und B nicht zu sein; 12 A-Uhr
27 klingt zu schwerfällig. Warum taufte man
die Ueberstunde nicht einfach Stunde 13?

* Der Krieg im Bilde. In unserem
Aushängelasten (Eingang zu unserem Ge-
schäft) sind neue Bilder ausgestellt.

II Neues Theater Frankfurt a. M. Spiel-
plan vom 18. bis 25. Sept. Montag, 18.
„Die Schiffbrüchigen.“ Dienstag, 19. „Film-
zauber.“ Mittwoch, 20. „Die große Leiden-
schaft.“ Donnerstag, 21. „Ein Traumspiel.“
Freitag, 22. „Ein Traumspiel.“ Samstag,
23. „Ein Traumspiel.“ Sonntag, 24. nachm.
3 1/2 Uhr: „Die Schiffbrüchigen“, abends:
„Ein Traumspiel.“ Montag, 25. „Gläubiger“
vorher Vortrag aus Strindbergs Dichtungen:
Irene Triest. Die Vorstellungen beginnen
abends 8 Uhr.

Ob's hilft? An der Distriktsstraße
Hilpoltstein Edermühle (Bauern) befindet
sich an einem Apfelbaume eine Tafel ange-
bracht mit der Aufschrift: „Apfel für das
Rote Kreuz! Diebstahl verboten!“

**Veranstaltungen
der Kur-Verwaltung.**
Täglich Morgenmusik an den Quellen
von 8 bis 9 Uhr.

Sonntag: Konzerte der Kurkapelle von
4—5.30 und von 8—10 Uhr. Leuchtfant.

Montag: Konzert der Kurkapelle von 4
—5.30 Uhr. Abends 8 Uhr im Konzertsaal:
Froher Kunstabend in Ton und Wort von
Prof. Hans Frey, Berlin. Eintritt f. Inhaber
von Kurkarten und Abonnenten.

Dienstag: Konzerte der Kurkapelle von
4—5.30 und von 8.30—10 Uhr.

Mittwoch: Konzerte der Kurkapelle von
4—5.30 und von 8.15—10 Uhr. Abends:
Symphoniekonzert.

Donnerstag: Konzerte der Kurkapelle
von 4—5.30 und von 8.15—10 Uhr.

Freitag: Militärkonzerte, Kapelle des
Erz-Bat. Inf.-Regt. 81 von 4—5.30
und von 8.15—10 Uhr. Leuchtfant.

Samstag: Konzert der Kurkapelle von
4—5.30 Uhr. Im Kurhaustheater abends
8 Uhr: Gastspiel der Wiesbadener Kammer-
spiele „Sappho“, Trauerspiel in 5 Aufzügen
von Franz Grillparzer.

Kurhaus Bad Homburg.
Sonntag 17. September.
Von 8—9 Uhr Morgenmusik an den Quellen
Leitung: Herr Konzertm. Willem Meyer.

1. Choral, Wer nur den lieben Gott läßt
walten.
2. Kaiserreise, Marsch Ivanovici
3. Ouverture, „Berlin wie's weint und
lacht“ Conradi
4. Liebes-Walzer Moszkowski
5. Paraphrase über das Lied, Grüsse an
die Heimat Nehl
6. Potpourri a. d. Oppte. „Jung Heidelberg“
Millöcker

Nachmittags von 4—5 1/2 Uhr.
Leitung: Herr Kapellmeister J. Schulz.

1. Unter dem Siegesbanner, Marsch Blon
2. Ouverture z. Operette „Ein Walzer-
traum“ O. Strauß

3. Herzensfrieden Moret
4. Fantasie a. d. Oper Rigoletto Verdi
5. Holdes Lächeln, Walzer Waldteufel
6. Ave Maria Schubert
7. Zigeunerfest Nehl

Abends von 8—10 Uhr.
1. Ouverture „Die Frau Meisterin“ Suppe
2. a. Melodie b. Serenade Moszkowski
3. Goldelse, Gavotte Fuchs
4. Fantasie a. d. Oper „Faust und
Margaretha“ Gounod
5. Ouverture z. Oper „Die diebische Elster“
Rossini
6. Serenade für Violine, Cello und Harfe
Oelschlegel

Die Herren Konzertmeister Meyer,
Harländer und Frau Fieffer.

7. Geschichten aus dem Wiener Wald,
Walzer Strauß
8. Potpourri a. d. Oppte. „Der liebe
Augustin“ Fall

— Leuchtfantaine. —

Montag den 18. September.
Von 8—9 Uhr Morgenmusik an den Quellen.
Leitung: Herr Konzertm. Willem Meyer.

1. Choral, Zion klagt mit Angst und
Schmerzen.
2. Marsch, Friedrich der Grosse.
3. Ouverture z. Oper Undine Lortzing
4. Das liegt bei uns im Blut, Walzer
Ziehrer
5. Mohnblumen, Romanze Moret
6. Potpourri a. d. Operette „Die Fleder-
maus“ Strauß

Nachmittags von 4—5 1/2 Uhr:
Leitung: Herr Kapellmeister J. Schulz.

1. Von Sieg zu Sieg, Marsch Lehnhardt
2. Ouverture z. Oper „Die Sirene“ Auber
3. Frühlingslied Mendelssohn
4. Fantasie a. d. Oper „Die Perlenfischer“
Bizet
5. Lenz und Liebe, Walzer Blon
6. Lied des Sandmännchen und Abend-
segen a. d. Oper Hänsel und Gretel
Humperdink
7. Zug der Kavallerie Rubinstein

Abends kein Konzert.
Abends 8 Uhr im Konzertsaal:
Froher Kunst-Abend in Ton und Wort
von Professor H. Frey, Berlin.
Eintritt frei für Inhaber von Kurkarten
und Abonnenten.

Vom Tage.
Friedberg, 15. September. Das
steuerpflichtige Vermögen der 72 Ortschaften
des Kreises Friedberg wurde für das Rech-
nungsjahr 1916 auf 528 884 500 M. fest-
gelegt. Ueber mehr als 10 Millionen M.
Vermögen besitzen fünf Ortschaften, nämlich
Bad Nauheim 108 144 900 M., Friedberg
74 109 000 M., Buchbach 26 077 600 M.,
Silsel 19 500 000 M. und Rodheim
11 114 600 M. Weniger als eine Mil-
lion M. Vermögen weisen nur fünf Ge-
meinden auf: Bodenrod, Hausen, Raibach,
Straßheim und Des.

Wilhelmsb., 15. Septbr.: In
einem Wahnsinnsanfall ermordete der 24
jährige Werftschlosser Franz Kehl die 62jährige
Wirtin Witwe Gerdes durch einen Scheren-
stich in den Hals. Darauf durchschnitten er
sich die Pulsadern und stürzte sich aus dem
Fenster. Er war auf der Stelle tot.

Posen, 15. Sept.: Der königliche Förster
Brendel aus Dachsberg, Oberförster Wil-
helmsberg, wurde ermordet aufgefunden.
Der Täter ist unbekannt.

Bern, 15. Septbr. (W. B.) Französischen
Blättern zufolge hat gestern in St. Nazaire
der Stapellauf des größten französischen

Ueberseesdampfers „Paris“ (37 000 Tonnen)
stattgefunden.

Bericht.
Tilsit, 15. Septbr. Die Strafkammer
des Landgerichts Tilsit verurteilte den Kauf-
mann Franz Kistler aus Wernersdorf bei
Marienburg wegen Ueberschreitung der Höchst-
preise für Käse zu 22 690 Mark Geldstrafe
und einem Monat Gefängnis. Der Kauf-
mann Sommerfeld aus Danzig erhielt 9410
Mark Geldstrafe und drei Wochen Gefängnis.

Kirchliche Anzeigen.
Gottesdienst-Ordnung
der katholischen Pfarrei Maria Himmelfahrt
zu Bad Homburg.
Sonntag, den 17. Sept. hl. Messen: vor-
mittags 6 1/2 Uhr: Frühmesse; 8 Uhr: hl. Messe;
9 1/2 Uhr: Hochamt mit Predigt; 11 1/2 Uhr: hl. Messe
mit Predigt; Nachmittags 2 Uhr: Sakramen-
tliche Bruderschaftsandacht; abends 8 Uhr: Kriegs-
andacht.
An den Wochentagen: Morgens (Montags
und Donnerstag 7 1/2 Uhr: Schulgottesdienst) an
den übrigen Tagen; morgens 6 1/2 Uhr: hl. Messe, Je-
den Morgen 8 1/2, 7 und 7 1/2 Uhr: Austeilung der
hl. Kommunion; jeden Abend 8 Uhr: Kriegsandacht.

Gottesdienst-Ordnung
der kathol. Pfarrei St. Johannes der Täufer
Bad Homburg-Kirchhof.
Sonntag, den 17. Sept., morgens 7 Uhr: Früh-
messe; 9 Uhr: Hochamt mit Predigt; 2 Uhr
Andacht; 8 Uhr abends: Rosenkranz mit Segen
Austeilung der hl. Kommunion; Abends 8 1/2 Uhr:
Kriegsandacht.
Wochentags.
6 Uhr: Schulgottesdienst; 7 Uhr: heil. Messe.
9 1/2 Uhr: Kriegsandacht.

**Evangel. Junglings- und Männer-
verein „Homburg.“**
Vereinsraum: Kirchenhof 3 der Erlöserkirche.
Sonntag, den 17. September: Ausflug nach
Frankfurt zur Besichtigung der Kriegsausstellung.
Abfahrt am Bahnhof mit dem Zuge 1 Uhr 25 Min.
Anwesenheit am Bahnhof schon um 1 Uhr nötig,
zur Feststellung der Teilnehmerszahl.
Donnerstag 8 Uhr Trommel und Pfeife, 9 Uhr:
Vesperstunden.
Jeder junge Mann ist herzlich eingeladen. Ver-
einsraum Kirchenhof 3.

**Allgemeine Ortskrankenkasse zu
Bad Homburg vor der Höhe.**
In der Zeit vom 4. Sept. bis 9. Septbr. wurden
von 146 erkrankten und erwerbsunfähigen Kassen-
mitgliedern 124 Mitglieder durch die Kassenärzte
behandelt, 17 Mitglieder im hiesigen allgemeinen
Krankenhaus und 5 Mitglieder in auswärtigen
Heilanstalten versorgt. Für die gleiche Zeit wurden
ausgezahlt: M. 1696,15 Krankengeld, M. 118,80
Unterstützung an 3 Wöchnerinnen, ferner an 5
Wöchnerinnen M. 24,50 Stillgeld, für 1 Sterbefall
Mk. 60 Mitgliederbestand: 2385 männlich, 3573
weiblich. Sa 6108

Disconto-Gesellschaft

Zentrale Berlin.

Kapital Mk. 300,000,000. — Reserven rund Mk. 120,000,000. —

Zweigstelle Bad Homburg v. d. Höhe.

Nach Bundesratsverordnung vom 23. Aug. 1916 vorgeschriebene

Anmeldung von Wertpapieren

diese bis 30. Septbr. 1916 bei uns hinterlegt sind, geschieht
durch uns kostenlos.

Zur Förderung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs
eröffnen wir

hinstragende provisionsfreie Scheck-Rechnungen.

Vom 1. Oktober 1916 an sind Schecks stempelfrei.

Wir vermitteln bargeldlose Zahlungs-Anweisungen im In- u. Ausland u. besorgen
Bank-Schecks. Einschlägige Ankünfte erteilen wir bereitwilligst an unseren
Kunden sowie brieflich

Direction der Disconto-Gesellschaft
Zweigstelle Bad Homburg v. d. Höhe.

Hotel Hohenzollern Wiesbaden

Hotel-Hausdiener gesucht per sofort.

Färberei, chemische Waschanstalt
gegründet 1867

J. Küchel

Bad Homburg v. d. H., Louisenstr. 21, Telef. 331

Schöne Ausführung, schnelle Bedienung

Mässige Preise.

(315)

Altgummi, Gummiabfälle,

wie Gummistopfen, Ringe von Einmachgläsern, Gummischläuche,
Abfälle, Sohlen von Tennisschuhen, Bälle usw. bittet man im In-
teresse des Vaterlandes, dem Vaterländischen Frauen-Verein zur
Verfügung zu stellen, der es an die Abteilung II des Kreiskomitees
vom Roten Kreuz zur Abfertigung bringt.

Abgabe beim **Verwalter Rth., Landratsamt**
Louisenstraße 88.

3123

Anforderung.

Bücherabschlusses wegen fordern wir Alle, welche Ansprüche an uns zu machen haben, auf, uns bis spätestens 30. September Rechnung zu erteilen, da später einlaufende Forderungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Altienbrauerei,
Homburg v. d. Höhe
vormals A. Meißner & Co.

Kaufe weiße Lumpen

nur größere Lappen von alten Hemden, Bettwäsche etc. zahle für **Allo 50-60 Pfg.** Komme am Montag nach Homburg. Adressen wolle man in der Geschäftsstelle dieses Blattes unter 3191 abgeben.

Zu verkaufen

**Dienstag und Mittwoch
gebrauchte Möbel**
Büffet, Vertikow, Sofa, Tische, Stühle, Kleiderschränke, Kücheneinrichtung, Linoleum und Hausgeräte
Ludwigstraße 4, Seitenbau.

20 Mk. Belohnung

nur für Beschaffung eines Lieferanten von täglich 1 Liter Milch.
Ferdinandsanlage 36, I.

Gute junge Milchziegen

reinrassige Saanenziegen stehen zu verkaufen 3139

H. Grimm,

Oberurzel Eppsteinerstraße 23.

Großer Transport schöne, gesunde

Ferkel u. Einlegschweine
per Stück 18-25-30-35 Mk.
billige und zuverlässige Einkaufsstelle für Mast- und Zuchtchweine. Versand nach allen Stationen. 3190
Fr. Goette, Frankfurt a. M.
Eckenheimerlandstraße 467.

Schöne Schwalbentauben

in allen Farben zu verkaufen 3207

Castillostraße 9.

1 Junge Dame erteilt grdl. u. Gesangsunterricht zu mäßig. Preis. Angeb. u. R. 3187 Geschäftsst.

Bürogehilfsinnen, Postbeamtinnen, Lehrerinnen,

weibliche Angestellte aller Berufe finden Wohnung allein oder mit guter Verpflegung im 3203

Heim des Freundinnenvereins
Elisabethenstr. 45, Eing. Audenstr.

Zur Verwaltung

unserer Registratur suchen wir eine mit den Einrichtungen einer solchen bewanderte Persönlichkeit. Schriftlich Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten an 3200

Elektrizitätswerk.

Ein ordentliches sauberes

Mädchen

das Liebe zu Kindern hat, zum 1. Oktober gesucht 3201

Näheres bei **Frau E. Kühn,**
Louisenstraße 83 1/2.

Institut Boltz

Amnani. Thür.
Kuj.-Abt. Pr. fr.

Schöne

3 Zimmerwohnung

mit Manfarge an ruhige Leute zum 1. Oktober zu vermieten. Zu erst. 3208

Gludensteinweg 16 I.

5 Zimmerwohnung

Parterre schönste Lage für M. 625 pro Jahr per 1. Oktober 1916 zu vermieten. (2388)
Näheres **Louisenstraße 151 part**

Kartoffelfisten

in verschiedenen Größen

Obst dörren

empfiehlt

Phil. Grietz, Louisenstr. 41
Telefon 452.

Hennigjons

Fichtennadel- Franzbranntwein

Orig. Fl. 240 (Marke: Herz) besonders zu empfehlen als Zusatz zu Bädern! Unübertroffene Güte! Hervorragend geeignet zur Körperpflege.
Zu haben: 2142

**Taunus-Drogerie
Carl Mathäy.**



Steinhöfels

Handelsschule

Frankfurt a. M.
Kaiserstrasse 51 Gegr. 1859
Tel. Römer 4644

Gründliche Vorbereitung v. Herren u. Damen für den

Kontorberuf

in geschlossen durchgeführten

Halbjahres- und Jahreskursen.

Beginn der nächsten Kurse am 3. Oktober.

Kurse in einzelnen Lehrfächern können jederzeit begonnen werden.
Man verlange Prospekt.

Zigaretten

direkt von der Fabrik

zu Originalpreisen. 2782

100 Zig. Kleinverk.	1,8 Pfg.	1.30
100 "	3 "	1.85
100 "	3 "	2.-
100 "	4,2 "	2.75
100 "	6,2 "	3.90

ohne jeden Zuschlag für neue Steuer- und Zollerhöhung

Zigarettenfabrik Goldenes Haus
Köln, Ehrenstrasse 34.

Zum Franteinschneiden

empfiehlt sich

Karl Gerecht,
Schulstraße 11.

Mehrere gebrauchte Holzbetten

mit Inhalt billig zu verkaufen. 3209

Thomasstraße 1, I.

Maurer und Tagelöhner

gesucht 3186

Flauaus u. Stoeffel
Baustelle Heilanstalt Köppern.

Gärtner gesucht

für Bad Homburg zur Unterhaltung eines Gartens, gegen freie Wohnung in schönem Gärtnerhaus. Off. unter 3192 an die Geschäftsstelle.

Parterrewohnung

best. aus 4 Zimmern nebst Bad und sämtl. Zubehör zu vermieten per 1. Oktober. (2403)

Kaiser Friedrich Promenade 2

Hübsch möblierte

2 Zimmerwohnung

Küche, Kammer und Zubehör elektr. Licht, Gas, für den Sommer oder per Jahr, auch unmobiliert zu verm. 2459

Promenade 26.

Gut möbl. Zimmer
zu vermieten 3018a

Louisenstraße 83 1/2, II. St.

Obstversteigerung.

Mittwoch, den 20. September, lfd. Jahres wird die städtische Äpfel, Birnen, Zwetschen und Kastanienernte an den Klärbecken, im Hofe der Töcherschule, an der Bürgerschule II, am Schlachthof, an der Oberurseler Chaussee, an der Römerstraße, an den Baracken, an der Brünningstraße und am Sauplacken versteigert.

Zusammenkunft um 2 Uhr an den Klärbecken.

Wiederverkäufer werden bei der Versteigerung zum Bieten nicht zugelassen.

Bad Homburg v. d. Höhe, 15. Sept. 1916.

3185

Magistrat II.
Feigen.

Zur freiwilligen Ablieferung

kommende Fahrradbereifungen, werden in der Sammelstelle im Rathaus noch am **Mittwoch, 20. und Freitag, 22. September,** nachmittags von 3-6 Uhr entgegengenommen.

Wer nicht freiwillig abgeliefert muß sich im Rathaus einen Meldechein besorgen und diesen bis spätestens 1. Oktober d. Jrs. ausgefüllt wieder abgeben. Diese Bereifungen unterliegen der Enteignung.

Bad Homburg v. d. Höhe, den 16. Sept. 1916.

3206

Der Magistrat.
Bauverwaltung.

Bekanntmachung.

Eicheln und Rosskastanien

unterliegen der gesetzlichen Beschlagnahme. Alle eingesammelten Früchte dieser Art müssen im hiesigen Bezirk an den unsererseits bestellten Aufkäufer, die Firma **Conrad Appel** in Darmstadt, abgeliefert werden. Die Adresse des dortigen Unterkäufers dieser Firma wird noch bekanntgegeben.

Bezugsvereinigung

(der deutschen Landwirte G. m. b. H.)
Berlin.

3199

Glück's Lichtspiele

Kirdorferstrasse 40.

Morgen Sonntag, nachm. 4 u. abends 8 Uhr.
Der II. Film der Alwin Neuss-Serie

„Das Gewissen“

Schauspiel in 4 Akten

(3194)

N. B. In diesem Meisterwerk folgen Sensation auf Sensation und ist eines der schönsten Filmwerke der Zeit.

Sowie folgt noch ausser dem Beiprogramme ein herrliches

Lustspiel.

Bestes Waschpulver

karten- und tonfrei

1 Pfund-Paket 35 Pfg. empfehlen

Bier & Henning, Seifenfabrik

In allen Geschäften zu haben.

3202

Wohlgeschmeckende

Lebertran-Emulsion

ein ideales Nähr- und Kräftigungsmittel
für Erwachsene und Kinder

Die Flasche zu M 2.75

Med. Drogerie Carl Kreh, gegenüber dem Rathaus.

Kriegsausstellung

Frankfurt a. M. Holzhausen-Park.

August bis Oktober 1916.

Geöffnet 9-8 Uhr.

Eintritt 50 Pfg. Militär u. Kinder unter 14 Jahren 25 Pfg.

Das billigste

wird stets das selbstgeschlachtete Fleisch sein. Auch durch Umändern kann viel sparen. Die praktische preiswerteste Anleitung zum häuslichen Fleisch bietet **Favorit-Moden-Album** 80 Pfg. und die in ihrer Art zigen, beliebten Favorit-Schneide- und Backrezepte. Zu haben bei **H. G. S.** 2844 **Louisenstraße 81**

Uhren

Gold- und Silber- sowie Brillanten
in altbekannter Güte

Wilh. Sadtler
Uhrmacher, Goldarbeiter und
Elisabethenstr. 44 part. (Kaufhaus)

Reparaturen

werden gewissenhaft aus-
Kaufe gegen sofortige
oder nehme in Zahlung.

Platin, Gold, Silber, Brillanten
alte Zahngebisse.

Belegenheits

1 Posten Lederhosen
mit altem Lederhosen

Größe 34 bis 37
Paar von 1.50 Mark

solange Vorrat reicht
ferner für den Herbst

Schulstiefel, in u. ohne
Frauen-Halbschuh für

Herrn-Hackentische
Winterware

zu billigen Tagespreisen
empfiehlt

Schuhlager

Karl Biedel

Rind'sche Stiftungs

Klee- Heumehl für
Rinder, 14.50

Zentner M. 14.50
Pferde, Rinder, M 9

Futter; Viste frei
Graf, Mühle Auerbach

Zu vermieten

3 Zimmerwohnung
und Zubehör möbliert

Garten, Gas, Elektr. Bad
Ferdinands-

Im Seitenbau

1. Stock gut angelegte
Zimmerwohnung

Küche möbliert oder
vermieten.

Kaiser Friedrich-

Eine geräumige

4 Zimmerwohnung

im ersten Stock Loui-

per 1. Januar auch frei-

mieten. Näheres bei

Louis Stern, Loui-

Kirdori

Schöne 3 Zimmer-

mit Manfarge, elektr. Bad

abgeschlossenem Vorplatz

zu vermieten. 3059a

Einfache Manfarge

mit 2 Betten zu vermieten

2022a

In meiner

Homburgerweg 66
Gongenheim) ist der 1. Stock

haltend 4 Zimmer, Bad,
Veranda, 2 Feuerherde

Veranda, Gas, elektr. Bad

anteil auf sofort zu vermieten

Näh J. Fuld, Bad Homburg

sofort zu vermieten.

Dorchenstr.

Bad Homburg v. d. H.